UNSER STEINHAUS

Mitteilungsblatt der ÖVP

Ausgabe Dezember 2017

Die ÖVP Steinhaus , BPO . NR. Ing. Klaus Lindinger BSc. und LH. Mag. Thomas Stelzer wünschen allen Steinhauserinnen und Steinhausern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr 2018.

Kinderfasching

Sonntag, 4 Februar 2018

Treffpunkt 14:00 Uhr am Dorfplatz, anschließendes Remidemmi im Gasthaus Grabner.

Kurz ist Bundeskanzler

Die ÖVP Steinhaus gratuliert Sebastian Kurz als neuen und jüngsten Bundeskanzler. Wir wünschen ihm und seinem Regierungsteam alles Gute und viel Erfolg für eine neue Zukunft in unserem Land.

WERKGARNER
Kaiser - Josef - Platz 16-17 4600 Wels 07242/45268
www.werkgarner.at

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Ihr Werkgarner -Team

em-tech
elektro-montage-technik

Kammerbergstraße 5, 4641 Steinhaus
mobil: +43 664 2321311
fax: +43 7242 21 01 08
email: k.schierl@em-tech.at
web: www.em-tech.at

klaus schierl
elektroinstallationen & beleuchtungstechnik

Elektro Achleithner

INSTALLATION PV-ANLAGEN SAT-ANLAGEN STÖRUNGSDIENST NETZWERKE

4641 STEINHAUS
Hauptstraße 13

Mobil: 0664/24 26 314
Tel.: 07242/21 00 21
Fax: 07242/21 00 21-21

office@elektro-achleithner.at
www.elektro-achleithner.at

BWS Autotreff
mazda
Linzer Straße 244 • 4600 Wels • Tel.: 07242/66081 zoom-zoom

Vereinbaren Sie eine unverbindliche Probefahrt mit einem der vielen CX Modelle

Top-Benziner mit Zylinderabschaltung

Seit September 2017 ist unter der Bezeichnung G194 ein neues Benziner-Topmodell für den CX-5 erhältlich. Der 2,5-Liter-Motor liefert 194 PS und ein max. Drehmoment von 258 Nm. Bei diesem hubraumstarken Saugmotor setzt Mazda erstmals auf Zylinderabschaltung.Wie bei Konkurrenten werden hier im Teillastbereich, beim Dahingleiten mit konstantem Tempo, zwei der vier Zylinder deaktiviert.Das funktioniert bei Mazda bis zu einer Geschwindigkeit von 130 km/h. Das größte Potenzial, Sprit zu sparen, liegt jedoch im niedrigen Tempobereich. Bei konstanten 40 km/h sind laut den Ingenieuren Einsparungen von bis zu 20 Prozent möglich.

ÖVP Obmann Reinhard Reiter

Liebe Steinhauserin!
Lieber Steinhauser!

Der Kindergartenbetrieb konnte rechtzeitig aufgenommen werden. Auch wenn es aktuell durch einen Bauschaden noch nicht richtig fertig zu sein scheint, ist der neue Kindergarten und die neue Krabbelstube doch eine wichtige Bereicherung für unseren Ort insbesondere für unsere Familien. Eine offizielle Eröffnungsfeier ist für Freitag, den 8. Juni 2018 geplant. Dann sollte auch die Außengestaltung soweit fertig sein, dass einer Feier nichts mehr im Weg steht.

Ein Jahr mit sehr vielen Aktivitäten liegt hinter uns. Rückblickend darf ich sagen, dass unsere Vereine sowie die Bünde der ÖVP, der ÖAAB, die ÖVP Frauen, der Bauernbund, die Bäuerinnen, der Wirtschaftsbund und der Seniorenbund maßgebend dazu beitragen, um das Ortsleben positiv zu gestalten. Hier möchte ich allen Verantwortlichen herzlich dafür danken. Es ist dies ein wichtiger Beitrag, um unser Miteinander zu stärken und den Lebenswert in unserer Gemeinde ständig zu verbessern.

Hervorheben möchte ich dabei u.a. den Kinderfasching oder den Kindersachenflohmarkt der ÖVP Frauen, die Mostkost des Bauernbundes mit den Bäuerinnen, die Sandkistenaktion des ÖAAB, die Vorträge und die Unterstützung der Steinhauser Wirtschaft durch den Wirtschaftsbund oder die vielen Aktivitäten des Senionrenbundes.

Gratulieren und danken möchte ich allen Vereinen, die sich sehr engagiert um den Nachwuchs kümmern. So erfreuen sich z.B. die Steinhauser Fußballer eines regen Zuspruch in den verschiedenen Altersgruppen. Jede Aktivität in diese Richtung wird von mir selbstverständlich bestmöglich unterstützt. Dies ist insofern wichtig, da wir in den letzten Jahren eine aktuelle Kinderzahl im Kindergarten- und Volksschulalter von über 200 aufweisen können und die Zahl weiter steigend ist.

Der Wohnbau in Steinhaus geht aktuell im schnellen Tempo weiter. Unsere Aufgabe ist es, dass wir uns gut darauf vorbereiten. Die WSG plant in den nächsten Jahren ein Wohnbauprojekt in Oberschauersberg umzusetzen. Es ist ein Projekt mit 84 Mietwohnungen geplant. Zu bedenken ist dabei, dass wir bei den letzten Vergaben von freien Wohnungen von bereits bestehenden Mietwohnungen den Bedarf nicht mit SteinhauserInnen abdecken konnten.
Eine weitere Wohnbaufläche von ca. 5 ha wurde in der „Schlosssiedlung“ und der „Buchhofsiedlung“ gewidmet. Hier wird in der nächsten Zeit auch ein größerer Zuzug für unsere Gemeinde erfolgen. Dadurch ist die Gemeinde gefordert, die bestehenden öffentlichen Bereiche rechtzeitig zu evaluieren und anzupassen.

Das Angebot für unsere kleinsten Kinder ist durch die Spiegelgruppe sehr gut abgedeckt. Erfreulich ist es, dass mein Vorschlag in der letzten Zeitung gleich aufgegriffen wurde und die Räumlichkeiten der ehemaligen Krabbelstube nun für die „Spiegelgruppe“ zur Verfügung gestellt wurde. Ich wünsche den Verantwortlichen viel Freude in den neuen Räumlichkeiten und danke für das Engagement, dass sie für unsere jüngsten Bürger aufbringen.

Themen, die mir für das nächste Jahr wichtig sind, ist einerseits der Jugendbereich und andererseits der Naherholungsbereich. Hier werden wir uns verstärkt einbringen, um eine Verbesserung zu schaffen. Gerade im Jugendbereich fehlen aus meiner Sicht Angebote. Das von mir erstellte Jugendkonzept, das zu Beginn meiner politischen Tätigkeit in Steinhaus erstellt wurde, wurde leider nie umgesetzt. Auch der Naherholungsbereich, zudem auch die Wanderwege zählen, wird im kommenden Jahr ein Thema sein, wo wir uns einbringen werden. Es muss aus meiner Sicht möglich sein, dass nach den vielen Jahren des Wartens endlich Bewegung in die Sache kommt.

Ich bedanke mich bei meinen GemeinderätInnen und den fleißigen MitarbeiterInnen in der ÖVP für ihr Engagement zu einer positiven Ortsentwicklung.
Ich wünsche allen Steinhauserinnen und Steinhausern ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage sowie ein gutes und erfolgreiches Jahr 2018.

Mit freundlichen Grüßen
Reinhard Reiter, ÖVP Obmann

Wir machen Ihr Unternehmen fit in Sachen IT
Andreas Plachy
INFORMATIONSTECHNOLOGIE AUF HÖCHSTEM NIVEAU
Ihr Partner für Wartung & Support, Monitoring und Netzwerk Security
4600 Wels | 4641 Steinhaus Telefon: +43 664 252 87 66 E-Mail: office@plachy.at

Dietachmair & Ziegelbäck OG

Ich, Andreas Ziegelbäck, bin gelernter Fischereifacharbeiter und übe meinen Beruf seit mehr als 8 Jahren in der Fischzucht Köttl, Neukirchen an der Vöckla, aus.
Nebenberuflich machte ich mich schon vor ca. einem Jahr, in der Umgebung Wels-Land, mit meinen Fischspezialitäten selbstständig.
Nun habe ich mein Business erweitert und eine offene Gesellschaft mit einem guten Bekannten gegründet. Er heißt Martin Dietachmair und kommt ebenfalls aus Steinhaus bei Wels. Gemeinsam betreiben wir ab Jänner 2018 unsere Fischteiche. Viele sind diese Fischteiche noch ein Begriff unter "Dietl-Fischzucht".
Unsere Fischspezialitäten vermarkten wir am Salzkammergut Bauernmarkt (Gewerbepark Kleinreith bei Ohlsdorf) immer Freitags von 12:30 bis 16:30 Uhr und im neu eröffnete Bauernmarkt in Wels jeden Freitag von 13:00 bis 17:00 Uhr.
Für Weihnachten haben wir natürlich auch etwas Besonderes: frische Karpfen im Ganzen (ausgenommen) oder als geschröpfte Filets.
Gerne werden Bestellungen unter office@dizi-fisch.at oder unter den Telefonnummern: 0650/2769102 oder 0699/10859625 oder 0664/75046243 entgegen genommen. Alle Infos sind auch auf unsere Homepage zu finden unter : www.dizi-fisch.at.
Bestellungen können am Freitag 22.12.2017 am Markt in Wels oder Salzkammergut zwischen 13:00 bis 16:30 Uhr oder am 23.12.2017 bei unserem verkaufsoffenen Samstag von 10:00 bis 13:00 Uhr bei unseren Fischteichen (Dambachstraße 1, 4641 Steinhaus bei Wels) abgeholt werden.
Wir wünschen allen Steinhauserinnen und Steinhausern wunderbare Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018!

Wechsel an Spitze der ÖVP Wels-Land

"Die Zukunft, die wir wollen, müssen wir selbst gestalten.“ Unter dieses Motto stellte die ÖVP Wels-Land ihren Bezirksparteitag. Am 5. September 2017 begann im KOMEDT in Edt bei Lambach die „neue Zeit“ für Wels-Land. NR Ing. Klaus Lindinger, BSc bekam über 95 % der Delegiertenstimmen als neuer Bezirksparteiobmann.

Politik heißt mitgestalten

„Politik wird jeden Tag gemacht – mit oder ohne uns. Und mir ist es bedeutend lieber, dass sie mit uns – im besten Fall von uns – gemacht wird. Denn wir sind mitverantwortlich für unsere Region, unseren Bezirk und unsere Gemeinden!“, betonte Klaus Lindinger in seiner Rede vor über 250 Delegierten.

Landeshauptmann Thomas Stelzer gratulierte dem neuen Bezirksparteiobmann Klaus Lindinger herzlich zur Wahl. Bei Ehrenbezirksparteiobmann Walter Aichinger bedankte er sich herzlich für über 17 Jahre an der Spitze der Bezirkspartei.

Großes Dankeschön und Ehrung Walter Aichinger

Ein besonderer Dank galt vor allem LAbg. Primar Dr. Walter Aichinger, der die ÖVP Wels-Land seit 31. März 2000 als Bezirksparteiobmann anführte. Die Delegierten wählten ihn auf Antrag seines Nachfolgers Klaus Lindinger einstimmig zum Ehrenbezirksparteiobmann. Ebenso bekam er das Goldene Ehrenzeichen der OÖVP. Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Landesgeschäftsführer LAbg. Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer schlossen sich dem Dank an. „Du bist jemand, bei dem man sich bei jeder Begegnung etwas mitnehmen kann“, sagte Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer zu Walter Aichinger.

Klaus Lindinger dankte Bgm. a. D. Christine Oberndorfer ebenso für ihre Funktion als Bezirkspartei-Obmannstellvertreterin. Sie hatte diese Aufgabe seit 28. Oktober 2005 inne. Als Obfrau der ÖVP-Bezirksfrauen gehört sie dem Gremium des Bezirksparteivorstandes weiterhin an.

EPO Walter Aichinger (Krengelbach)(v.li.), Franz Haider (Aichkirchen), Christina Pühretmayr (Pennewang), Klaus Mitterhauser (Thalheim), Teresa Lachmair (Steinhaus), Andreas Stockinger (Thalheim), LH Mag. Thomas Stelzer, BPO NR. Ing. Klaus Lindinger, BSc (Fischlham), Maria Rotschopf (Edt b. Lambach), Gabriele Aicher (Pichl) und NR a.D. Jakob Auer (Fischlham).

gemütliches Beisammensein für GROSS & klein
...lassen sie sich von uns kulinarisch verwöhnen

3. März, ab 14:00 *Im Turnsaal der Volksschule*

Wir schaffen Spielraum für Oberösterreichs Zukunftsschwerpunkte.

Landeshaushalt 2018: Oberösterreich setzt auf „Chancen statt Schulden“

Foto: Land OÖ/Stinglmayr

Landeshauptmann Thomas Stelzer hat mit seinem OÖVP-Regierungsteam sowie gemeinsam mit dem Koalitionspartner den Landeshaushalt 2018 vereinbart.

Mit dem Landeshaushalt 2018 machen wir zum ersten Mal seit 2010 keine neuen Schulden. Erstmals seit 15 Jahren bauen wir sogar Schulden ab. Damit schaffen wir wichtige finanzielle Spielräume, um in Zukunftsschwerpunkte für Oberösterreich zu investieren.

Landeshauptmann Thomas Stelzer

Die Zukunftsschwerpunkte für Oberösterreich betreffen insbesondere das schnelle Internet im ländlichen Raum – hier werden in den kommenden fünf Jahren 100 Millionen Euro investiert. 63,8 Mio. Euro werden 2018 zusätzlich in den Gesundheitsbereich investiert – insbesondere im Bereich der dezentralen Versorgung. Bis zum Jahr 2021 werden 400 neue Wohnplätze für Menschen mit Beeinträchtigung geschaffen.

Oberösterreich schafft Chancen, die andere nicht bieten können.

Auch in den Ausbau von Wissenschaft und Forschung wird kräftig investiert, um Oberösterreich an die Spitze der europäischen Regionen zu führen. Weitere zentrale Zukunftsschwerpunkte liegen im Bereich Sicherheit und Mobilität.

„Mit den Investitionen soll Oberösterreich zum Land der Möglichkeiten werden. Zu einem Land, das Menschen Chancen verschafft, die ihnen andere Länder nicht bieten können“, betont Stelzer. „Andere Länder haben noch vor sich, womit wir in Oberösterreich bereits heute beginnen.“

Zukunftsschwerpunkte für Oberösterreich

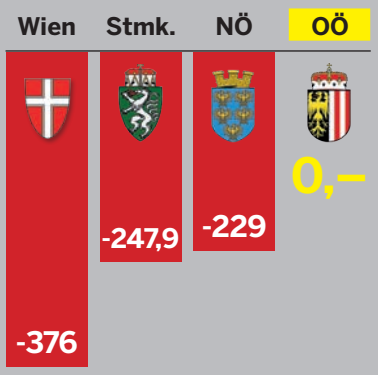
100 Mio. €
für schnelles Internet
im ländlichen Raum

63,8 Mio. €
für Gesundheit
2018 zusätzlich im Budget

400
Wohnplätze
zusätzlich für Menschen mit Beeinträchtigungen

Länderbudgets Neuverschuldung 2018

geplante Werte, in Mio. Euro



Oberösterreich geht mit seinem Zukunftshaushalt 2018 einen Weg voraus, den andere Länder noch vor sich haben.

Mehr Infos: www.ooevp.at/zukunftshaushalt

ÖAAB-Bezirksvorstand einstimmig gewählt

Am 5. Oktober 2017 fand der Bezirkstag des ÖAAB Wels-Land im Gasthaus Grabner, Steinhaus statt. Der seit acht Jahren amtierende ÖAAB-Bezirksobmann Franz Haider stellte sich der Wiederwahl. In geheimer Abstimmung erzielte er 100 Prozent. Auch seine Vorstandskollegen bekamen uneingeschränkte Zustimmung.

Franz Haider (Mitte vorne) sowie August Wöginger (re.) und das neue Team – Hannes Kriener (v.li.), Peter Fürhapper, BGF Monika Neudorfer, Bgm. Thomas Steinerberger, Klaus Lindinger, Kerstin Gruber, Gerhard Seemann, Sonja Raab - setzen sich ein.

„Der ÖAAB ist jener Teil der ÖVP-Familie, der sich aktiv für die Interessen der Familien und der Arbeitnehmer/innen einsetzt“, betonte ÖVP Klubobmann ÖAAB-Bundes- und Landesobmann NR August Wöginger. „Die aktuellen Programmpunkte unter dem Titel? "neue Gerechtigkeit und Verantwortung" unterstreichen das deutlich“, so Wöginger weiter.
„Gerade für die vielen fleißigen Leistungsträger im Land ist der ÖAAB ein verlässliche Partner“, so ÖAAB-Bezirksobmann Bgm. Franz Haider. „Denn: Im Mittelpunkt der gemeinsamen Politik stehen unsere wichtigen Werte Leistung, Eigenverantwortung, Familie und Eigentum.“
Die aufgezeigten Leistungen des ÖAAB auf Bezirksebene wie Vortragsangebote zu Kinderbetreuungsgeld, Arbeitnehmerveranlagung, Sandkisten- und Nikolausaktionen bestätigten einmal mehr diesen Einsatz für die arbeitende Bevölkerung.

Bezirksobmann Bgm. Franz Haider, der auch als Arbeiterkammerrat in der gesetzlichen Interessensvertretung aktiv ist, dankte allen engagierten Funktionärinnen und Funktionären für den Einsatz.

Bezirksobmann-Stellvertreter: ÖAAB-Obmann Peter Fürhapper, Lambach GPO Bgm. Thomas Steinerberger, Steinerkirchen ÖAAB-Obmann Ronald Werdnik, Holzhausen Finanzreferent: ÖAAB-Obmann GV Gerhard Seemann, Pichl bei Wels Finanzprüferinnen: ÖAAB-Obfrau GR Kerstin Gruber, Aichkirchen ÖAAB-Obfrau GR Sonja Raab, Bad Wimsbach-Neydharting Schriftführer GR ÖAAB-Obmann Hannes Kriener, Steinhaus

ÖVP - Grüne Kooperation

Der alte Rasenmähertraktor der Union Steinhaus hatte seinen Geist aufgegeben. So machte sich die Union Steinhaus auf die Suche nach einem Ersatz. Bei einer gemütlichen Runde im Gasthof Hofwirt Grabner wurde am Stammtisch darüber diskutiert. Anwesend waren auch der Grüne Gemeinderat Günter Pszeida sowie ÖVP Gemeindevorstand Reinhard Reiter, ÖVP Gemeindevorstand Alois Kaufmann und Unionsvorstand Hansjörg Tröbinger. Spontan hat sich Günter Pszeida bereit erklärt seinen alten Rasenmähertraktor dem Fußballverein zu schenken, er war aber defekt und musste repariert werden. Die ÖVP hat zugesagt, die Reparaturkosten zu übernehmen. Beim letzten Heimspiel der Herbstsaison 2017 konnte der von Alois Kaufmann reparierte Rasenmähertraktor an den Fußballverein bzw. den sportlichen Leiter der Union Steinhaus Sebastian Junek übergeben werden.
Danke an Günter Psezida, Alois Kaufmann und die ÖVP für die Spende bzw. kostenlose Reparatur.
Wir wünschen viel Freude mit dem Rasenmähertraktor.

REGIONA
Gitzmairische Versicherung
Dahoam versichert

Franz Langlehner
0664 2774334
Dorfstraße 7, 4641 Steinhaus
langlehner@gitzmairische.at
www.gitzmairische.at

"Duckenten"-Rennen 2017 mit „Schlag den Dagobert“

Trotz der schlechten Wetterprognose kamen zahlreiche Besucher, um ihre Ente(n) anzufeuern. Nach dem Start bei der Schwediauerbrücke um ca. 13.30 Uhr mussten die Enten die vielen Bachschlingen durchschwimmen und auch so manch anderes Hindernis überwinden, um ins Ziel zu gelangen. Die lustigen Quietschenten tummelten sich im Aiterbach und so erreichte die Ente mit der Nummer 1805 nach einer „Schwimmzeit" von ca. 2 Std. als Erste das Ziel und bescherte dem glücklichen Gewinner den Barpreis von Euro 1000,--.

Der bekannte und beliebte Geschicklichkeitswettbewerb „Schlag den Dagobert“ war wieder ein weiterer Höhepunkt des Familienfestes. Danke an Robert Zwidl der dieses tolle Spiel anfertigte und an Alois Kaufmann alias "Dagobert", der als „Spitzenmoderator" den Bewerb gekonnt leitete. Beim Geschicklichkeitswettbewerb mussten drei Bauklötze mit 2 Stäben gestapelt werden. Dies erforderte Geschicklichkeit und Schnelligkeit. Als Sieger ging bei den Erwachsenen schließlich Luise Kaiblinger hervor, den zweiten Platz belegte Thomas Neuböck und der dritte Platz ging an Florian Zauner. Den Kinderbewerb gewann Marcel Lehner, Zweiter wurde Jakob Ziegelbäck und der dritte Platz ging an Markus Pühringer.

Siegerliste Duckenten-Rennen: 1.) (Nr1805): Daniel Kienesberger 2.) (Nr. 1524): Muhr Transporte 3.) (Nr. 2303): Maria Ecker 4.) (Nr. 2271): Lena Ziegelbäck 5.) (Nr. 1394): Michaela Schedlberger. Weitere 85 Preise wurden vergeben.

Der Dank gilt allen Sponsoren sowie Preisspendern und LosekäuferInnen und VerkäuferInnen. Der Bauernbund sorgte für den Zeltauf- und Abbau, der ÖAAB, der Seniorenbund und die ÖVP-Frauen sorgten für die Verpflegung. Als „Enten Nachtreiber“ kümmerten sich Andreas Zieglbäck sowie Johann Hötzinger. um das sichere Ankommen aller Enten im Ziel. Theresa und Michaela Schedlberger sorgten sich um die Kinder beim Entenfest.

Alle Fotos sind auf unserer Homepage zu sehen
www.steinhaus.ooevp.at

Eugen Hubauer & sein Team freuen sich auf Ihren Besuch !

Bäuerinnen-Drinks & Knabbereien

Am 23. November lud das Team der Bäuerinnen Steinhaus wieder zur Verkostung ein. Diesmal drehte sich alles rund ums Thema „Drinks & Knabbereien“. Die nächsten Feiertage oder eine geplante Silvesterparty stehen an und somit haben wir Alternativen zu Chips und Popcorn gesucht, um die Gäste einmal mit einem neuen Drink oder selbstgemachten Knabberspaß überraschen zu können.

Bäuerinnen - Tag des Apfels

Jeden zweiten Freitag im November wird der Tag des Apfels gefeiert. Deshalb besuchten wir auch heuer wieder den Kindergarten und die Volksschule in Steinhaus und verteilten Äpfel an alle Kinder.
Dabei wurde einmal mehr darauf aufmerksam gemacht, dass es auch gutes, gesundes und vitaminreiches Obst ganz aus der Nähe gibt.

Frauenfrühstück der ÖVP Frauen Steinhaus

„Wenn einer eine Reise tut, so kann er was erzählen.“ – Frauenfrühstück mit Fotobericht einer Reise am Jakobsweg

Am Samstag, den 11.11.2017 luden die ÖVP Frauen erstmals zu einem gemütlichen Frühstück ein. 40 Frauen kamen und genossen ein reichhaltiges Buffet. Dabei lauschten sie dem Fotovortrag von Markus Holzmannshofer aus Fischlham.
Er berichtete von vielen interessanten – und auch amüsanten Erlebnissen, die er auf dem Jakobsweg erlebt hatte. Herr Holzmannshofer nahm auch einige Gegenstände, die ihn auf dieser Reise begleitet hatten, mit. Anschaulich und mit viel Humor konnte er von seinen Erfahrungen auf dieser Reise berichten. Die interessierten Zuhörerinnen stellten ihm Fragen zu seiner vierwöchigen Wanderung.

PRINT
offsetdruck
digitaldruck
etikettendruck
brillinger druck
4641 Steinhaus • Kremsmüllerstr. 18 • www.brillinger-druck.at • office@brillinger-druck.at

ÖVP Frauen: Druidenwanderung

Kelten, Römer und der Reinberg – Geschichte wird lebendig! Zum 125-jährigen Jubiläum der Marienwarte wanderten am 07. September 50 Frauen – und auch einige Männer und Kinder - auf den Reinberg.
Hubert Krexhammer, der Vielen als Welser Nachtwächter bekannt ist, schlüpfte in die Rolle eines Druiden. Er erklärte bei der Wanderung so manches aus dem Leben der Kelten und Römer. So lebten bereits lange vor den Kelten Menschen auf dem Reinberg. Für die Römer war der Reinberg durch seine Lage ein idealer Ort, um die Stadt Wels, Ovilava, zu bewachen.
Passend zur mystisch-schönen Abendstimmung am Reinberg erzählte der Druide Sagen und schaurige Geschichten. Oben auf der Marienwarte angekommen lauschten alle andächtig der Geschichte vom Fischer an der Traun.
Da es schon dunkel geworden war, gingen alle ausgrüstet mit einer Taschenlampe oder eine Laterne den Reinberg wieder hinunter nach Thalheim.
Einen Abschluss fand diese mystische Wanderung in Gasthaus „Kohlstatt“, wo sich alle stärken konnten und der Druide noch eine letzte Geschichte vom Reinberg zum Besten gab.

Sichere Energieversorgung für Generationen

Wels Strom investiert 48 Millionen Euro in den Bau des Traunkraftwerkes Traunleiten. Mit dem Projekt werden neue Maßstäbe gesetzt: Das Kraftwerk wird beinahe unsichtbar, der Schutz der Natur hat oberste Priorität.

„Wir achten beim Bau sehr darauf, dass der Eingriff minimal ist und das Natura-2000-Gebiet durch ein Bündel von Maßnahmen nachhaltig abgesichert wird!“
Ing. Friedrich Pöttinger, MSc Geschäftsführer Wels Strom

Das neue Kraftwerk sichert eine nachhaltige, sichere und saubere Energieversorgung für Generationen. Wels Strom übernimmt damit große Verantwortung für die Zukunft – wie das einst auch unsere Ururgroßeltern mit dem Bau des Traunkraftwerkes vor rund 120 Jahren getan haben. „Das neue Kraftwerk bedeutet nicht nur ein viel höheres Maß an Versorgungssicherheit, sondern setzt für Natur und Umwelt nachhaltige Akzente“, unterstreicht Geschäftsführer Ing. Friedrich Pöttinger, MBA. „Wir verbinden Modernität mit Natur. Das neue Kraftwerk wird vom Oberwasser aus nicht mehr zu sehen sein.“ Das 1899 errichtete Kraftwerk steht im geschützten „Natura 2000“-Gebiet. Dementsprechend groß ist der ökologische Aufwand beim Bau. „Mit einem Bündel von Maßnahmen wird der einzigartige Lebensraum nachhaltig abgesichert“, betont DI Franz Gruber, MBA, technischer Geschäftsführer von Wels Strom.

Die ökologische Sichtweise spielte im gesamten Projektverfahren eine wesentliche Rolle. Da wäre zum Beispiel die dynamische Restwasserbewirtschaftung, die Impulse für selten gewordene Vögel und Fische bringt. Oder ein neuartiger, 70 Meter breiter Rechen, der Fische besonders schützt. Aber auch der Mensch wird von der Umgestaltung profitieren: „Mit einem Weg der Sinne wollen wir die Natur für die Erholungssuchenden auf vielerlei Art erlebbar machen“, kündigt Franz Gruber an.

Nach vier Jahren Planung waren alle Genehmigungen für das größte Projekt in der Unternehmensgeschichte vorgelegen. Der Wasserrechtsbescheid gilt bis zum Jahr 2104. Durch eine neue Turbinenanordnung und größere Fallhöhe wird die Leistung um 80 Prozent steigen. Ende September war Spatenstich, der Bau soll Ende 2019 abgeschlossen sein. Demnächst wird das alte Kraftwerk abgerissen.
Franz Gruber verweist darauf, dass ein Großteil der Wertschöpfung in der Region bleibt: „Wasserkraft schafft Arbeit in Wels und Umgebung“, freut er sich. „Während der Bauzeit werden hier rund 500 Arbeitsplätze gesichert!“

Daten und Fakten zum neuen Traunkraftwerk
- Baukosten 48,2 Millionen €, - Jahresleistung 91 Gigawattstunden (+ 80 %) - Damit können 80 % der Welser Haushalte versorgt werden - CO2-Einsparung: 85.000 Tonnen/Jahr.

Programm der neuen Volkspartei konsequent umsetzen

Neue Fairness & Gerechtigkeit

Die Österreicherinnen und Österreicher haben Sebastian Kurz und der neuen Volkspartei ihr Vertrauen ausgesprochen und einen neuer Stil und die Bereitschaft zu echter Veränderung gewählt.

Jetzt geht für den ÖVP-Arbeitnehmerbund ÖAAB darum, gemeinsam und kosequent den eingeschlagenen Weg weiter zu gehen. Die Arbeitnehmer und die Familien haben sich eine weitere finanzielle Entlastung mehr als verdient. „Wir müssen wieder mehr für die Fleißigen tun", so ÖAAB-Landesobmann August Wöginger. „Gleichzeitig gilt es die Zuwanderung in unser sehr gutes Sozialsystem zu stoppen. Das ist eine Frage von Fairness und Gerechtigkeit!"

„Wer Leistung bezieht, muss zuerst Leistung erbringen. Dazu stehen wir!"

August WÖGINGER
gf. Klubobmann der ÖVP

öaab
Der OÖVP-Arbeitnehmerbund

/august.woeginger

Wird´ der Kleiderkasten und die Spielkiste schon zu klein?
Oder suchst du tolles Spielzeug und Kleidung klitzeklein?
Dann schau bei uns in Steinhaus rein!

KinderSachenFlohmarkt

Sa., 10.03.2018

09:00 bis 11:00 Uhr

VS Steinhaus

Standreservierung unter **0699 19 08 17 85** oder oevpfrauen.steinhaus@gmx.at.

Standgebühr: **€ 3,--**.

Infos auch unter:
www.facebook.com/oevpFrauenSteinhaus

ÖVP Frauen Steinhaus

öaab Besser informiert.

2017 NEU

Steuerausgleich einfach automatisch

Durch die **antragslose Arbeitnehmerveranlagung** erhalten Steuerzahler unter bestimmten Voraussetzungen ab dem zweiten Halbjahr 2017 eine Steuererstattung – unabhängig von einem Antrag auf Arbeitnehmerveranlagung. Betroffen sind Steuerzahler, die bis Juni 2017 keine Steuererklärung für das Veranlagungsjahr 2016 abgegeben haben. Auf diese Weise wird zu viel einbehaltene Lohnsteuer automatisch refundiert oder ein Alleinverdiener/Alleinerzieherabsetzbetrag oder Sozialversicherung erstattet.

Davon Betroffene erhalten ein **Informationsschreiben** und werden gebeten, die Kontodaten bekannt zu geben oder zu überprüfen.

Sollte eine antragslose Arbeitnehmerveranlagung erfolgt sein, können trotzdem **Werbungskosten, außergewöhnliche Belastungen** etc. auch nachträglich über eine Steuererklärung berücksichtigt werden. Das Recht, derartige Abzugsposten geltend zu machen, bleibt daher auch nach einer antragslosen Arbeitnehmerveranlagung unverändert fünf Jahre lang bestehen.

Mehr dazu: www.bmf.gv.at

Adventwanderung des Seniorenbundes Steinhaus

Unser Wanderreferent Josef Wiener und OF-Stellvertr. Fritz Wimmer organisierten heuer unsere Adventwanderung. Am 6.12.2017 trafen wir uns beim GH Wiesner und marschierten bergab und bergauf zur Fam.Quittner „Leithenmair beim Kreuz“. Bei Punsch und Tee, zubereitet und serviert von unseren fleißigen Damen OF Irene Fischereder, Maria Wimmer, Anni Wiener, Barbara Huemer und dem selbstgemachten Butterstöri von unserer Barbara Hieslmair, verbrachten wir ein paar gemütliche
Stunden. Ein großes Dankeschön an die Fam. Quittner, die uns ihr schön dekoriertes Vorhaus zur Verfügung stellte.
Der Rückmarsch erfolgte noch vor der Dunkelheit zum Ausgangspunkt. Im GH Wiesner fand dieser schöne Nachmittag einen würdigen Abschluss.

Weihnachtsfeier

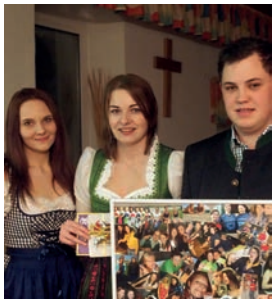
Unter dem Motto „Jung & Alt – in gelebter Vielfalt“ fand unsere Weihnachtsfeier des Seniorenbundes statt.
Am 14.12. lud der Seniorenbund seine Mitglieder zur alljährlichen Vorweihnachtsfeier ein. Begonnen wurde mit einem Wortgottesdienst in der Pfarrkirche, geleitet von unserer Pfarrassistentin Sr. Bernadette Aichinger. Dafür ein herzliches Dankeschön.
Im Gasthof Grabner durfte Obfrau Irene Fischereder neben den zahlreichen Mitgliedern auch Vizebürgerm. Edith Wilflingseder, ÖVP-Obmann Reinhard Reiter, Raiba Aufsichtsratvorsitzenden Franz Lachmair und EO Johann Hieslmair begrüßen. Ein Dank geht an die Raiba Steinhaus, die Kaffee und Kuchen für diese Feier spendete.
Für die musikalische Umrahmung sorgte Herr Kreuz aus Thalheim und sein Enkel Vinzenz mit der Ziehharmonika, die traditionelle Weihnachtslieder zum Besten gaben. Herr Gustl Hutterer verschönte die Feier mit besinnlichen, aber auch sehr lustigen Geschichten.
Zum Schluss bedankte sich unsere Obfrau bei den vielen „Helfenden Händen“ und allen Mitgliedern für die zahlreiche Teilnahme an den Aktivitäten im abgelaufenen Vereinsjahr und ersucht wieder um rege Teilnahme im nächsten Jahr.
Der Vorstand mit Obfrau Irene Fischereder wünscht allen Mitgliedern, bzw. allen Steinhauser Bürgerinnen und Bürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Jahreshauptversammlung 2017 der LJ Steinhaus

Am 7.12.2017 fand unsere alljährliche Jahreshauptversammlung der Landjugend Steinhaus statt. Ehrengäste, Landjugend Mitglieder sowie auch Landjugendliche von andern Orten in Wels Land besuchten uns im Gasthaus Jagawirt, um gemeinsam in das vergangene Landjugend Jahr zu blicken.

Mit einem toll gestalteten Tätigkeitsbericht, der die besuchten Veranstaltungen und ebenso Aktivitäten zeigte, bewiesen wir das wir im Landjugendjahr 2017 immer auf Zack waren und viel Engagement in unsere Traditionen setzen. Ob Maibaum aufstellen, Muttertag oder unser Landjugend Fest die highTECH – der Rückblick zeigte, dass wir das ganze Jahr viel um die Ohren haben. Damit die Planung dieser Aktivitäten immer gut funktioniert, haben wir in unserem Vorstand 13 Mitglieder, die sich besonders einsetzen. Die Leiterfunktionen übernehmen hierfür Carina Bachleitner und Johannes Blaimschein.

Leider mussten wir uns auch heuer von zwei „alten Hasen“ verabschieden. Unsere ehemalige Kassierin Doris Kaufmann stieg nach 7 Jahren im Vorstand aus. Nach 5 Jahren im Vorstand tritt auch unsere ehemalige Schriftführerin Birgit Kriener zurück. Im Namen des gesamten Vorstandes wollen wir uns für eure geleistete Arbeit der letzten Jahre bedanken.



Um diese Lücke zu füllen holten wir uns neuen Schwung in den Vorstand. Unsere neuen Vorstandsmitglieder sind Karoline Blaimschein und Nicole Wiener. Karoline wird das Amt der Medienreferentin übernehmen und Nicole tritt als Kassierin Stellvertreterin an. Wir freuen uns auf die kommende Zusammenarbeit mit euch!

Besondere Leistungen durften wir auch heuer wieder verleihen. Die Leistungsabzeichen sind schwer zu verdienen und nur sehr engagierte Mitglieder erhalten dieses Abzeichen. Umso mehr freut es uns, dass wir unseren Leiter Johannes Blaimschein das bronzene Leistungsabzeichen verleihen durften. David Hieslmair hat sich in den letzten Jahren sehr viel für die Landjugend engagiert. Wir freuen uns daher sehr, dass wir ihm das goldene Leistungsabzeichen verleihen durften. Wir gratulieren beiden für diese tollen erbrachten Leistungen.

Es freut uns sehr, dass wir auf ein so erfolgreiches Landjugendjahr 2017 zurückblicken konnten und sind sehr motiviert für das kommende Landjugendjahr 2018.

25 Jahre Firma Demmelmayr GmbH

Verlässlichkeit beim Dachdecken in Steinhaus

Wenn die Fa. Demmelmayr GmbH ihr 25jähriges Firmenjubiläum zelebriert, ist der Wettergott besonders gnädig. Er bescherte den 80 Gästen, die sich auf dem Firmengelände einfanden, einen lauen Sommerabend vom Feinsten.

Mit einem großen Lob an seine Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen eröffnete Chef Othmar Demmelmayr die Feierlichkeiten „Ohne den vollen Einsatz meines Teams und der vielen Zulieferbetriebe wären wir heute nicht eines der Top Dachdeckerunternehmen im Umkreis. Herzlichen Dank für die ausgezeichnete Arbeit, die ihr jeden Tag leistet."

Lieferant/innen feierten gemeinsam mit dem Team der Firma Demmelmayr GmbH das runde Jubiläum bei einem Gartenfest. Fröhliche Laune, beste Unterhaltung, hervorragende Verpflegung und viel Sonnenschein untermauerten den schönen Tag und unterstrichen, dass Chef Othmar Demmelmayr und sein Team Exzellenz in allen Bereichen leben. Beim Feiern genauso wie beim Abwickeln von Projekten für ihre Kunden und Kundinnen.

Seit Gründung des Handwerksunternehmens 1992 legt Othmar Demmelmayr großen Wert auf Kundennähe und Flexibilität. Top Qualität bei Materialien sowie Detailtreue des erstklassig ausgebildeten Teams bei der Abwicklung von Arbeiten sind selbstverständlich. Ein perfektes Rezept für weiteren Erfolg auch in den nächsten 25 Jahren!

Am Ende des Abends waren sich alle Gäste einig, ein in der Tat gelungener Abend und ein würdiges und stimmungsvolles Jubiläumsfest für 25 Jahre Demmelmayr!

Demmelmayr G.m.b.H.
Dachdeckerei - Spenglerei - Fassaden - Flachdachabdichtungen
4641 Steinhaus, Taxlbergstraße 6
Tel. 07242 / 27445 (Fax DW-4), Mobil 0699 / 10 84 82 84
e-mail: office@demmelmayr.at web: www.demmelmayr.at

mp Messner Luftpumpen
DREHEREI GERTRUDE HOFMANN
4641 STEINHAUS 120 Telefon 07242 / 27 0 58

ing. aigner wasser - wärme - umwelt
4550 Kremsmünster, Marktplatz 20
07583/5371 Fax 21
Ihr persönlicher Berater:
Rupert Keinrath
Hellingstraße 16 A-4641 Steinhaus
Tel.: 0664/4505983
Beratung - Planung - Verkauf - Sanierung von
Bäder - Heizungen - Sanitäreinrichtungen - Solaranlagen - Hackschnitzelanlagen - Pelletsanlagen

NAHVERSORGER SICHERN LEBENSQUALITÄT

WUSSTEN SIE:

- dass in OÖ rund 23.000 Jugendliche einen Lehrplatz haben und somit eine perfekte Berufsausbildung erhalten?
- dass in OÖ insgesamt 96.000 Firmen ihren Sitz haben und damit vor Ort für Lebensqualität sorgen?
- dass OÖ Betriebe 663.000 Menschen einen Arbeitsplatz bieten und die Zahl der Beschäftigten jährlich kontinuierlich steigt?
- dass unsere regionalen Unternehmen in OÖ rund 510 Millionen Euro an Kommunalsteuer aufbringen, was großteils der Infrastruktur in den einzelnen Orten zu Gute kommt?

Präs. Mag[a]. DORIS HUMMER
Wirtschaftsbund Landesobfrau

Unsere OÖ Betriebe sind Nahversorger für die Bürgerinnen und Bürger in den Gemeinden.

Die Nahversorgerfunktion unserer Unternehmen beschränkt sich bei weitem nicht bloß auf den Verkauf von Waren oder Leistungen, sondern sie ist vielmehr als das. Unsere heimischen Betriebe sind für die einzelnen Gemeinden unerlässlich, denn sie sichern Arbeitsplätze im Ort und tragen durch ihre Gemeindeabgaben wesentlich zum Allgemeinwohl bei.

Der Wirtschaftsbund OÖ setzt sich besonders für die Anliegen der regionalen Betriebe ein und konnte die Verdoppelung der Nahversorgerförderung bewirken: „Es ist unser Bestreben, das Netzwerk der Nahversorger dicht zu halten und zu stärken“, so WB-Landesgeschäftsführer Direktor Wolfgang Greil.

Unseren Nahversorgern gebührt besondere Anerkennung, denn sie sichern nachhaltig die Lebensqualität jedes Einzelnen. Mit einem Geschäft im Ort bleibt nicht nur die nahe Einkaufsmöglichkeit bestehen, sondern auch ein Ort der Begegnung und Kommunikation erhalten. Vor allem die zunehmend älter werdende Bevölkerung hat ein enormes Bedürfnis der Nahversorgung.

Bedeutung öffentlicher Auftragsvergabe in der Region.
Damit die regionale Wirtschaft, die großteils aus Klein- und Mittelbetrieben besteht auch bei öffentlichen Aufträgen weiterhin berücksichtigt werden kann, hat der Wirtschaftsbund bewirkt, dass die Schwellenwerte-Verordnung für weitere zwei Jahre verlängert wurde. Die Verordnung ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Unternehmertum und öffentlicher Hand, die wesentliche Impulse für Betriebe und Gemeinden, also eine win-win-Situation mit sich bringt: schnelle Erledigung der Aufträge und weniger Verwaltungsaufwand.

Wichtig ist auch die Gesetzesänderung des Billigst- auf das Bestbieterprinzip. Es können nun Qualitätskriterien in der Auftragsvergabe gewichtet werden. Damit entscheidet nicht der Preis allein über den Zuschlag, sondern zumindest ein weiteres Kriterium dem ein Bewertungsverhältnis mit zB. 80:20 zugewiesen wird.

In der Praxis bedeutet dies, dass zum Beispiel ein Installateur oder eine Heizungstechnikfirma, die prompt vor Ort einen Defekt beheben kann, mehr Punkte erhält, als ein Anbieter dessen Anreise mehrere Stunden beträgt. Damit wären gleiche Bedingungen für alle BewerberInnen geschaffen und die 20% an Qualitätskriterien, die die Gemeinde für sich selbst festgelegt hat, erfüllt.

„Dies ist eine Riesenchance für die heimische Wirtschaft, insbesondere für Klein- und Mittelbetriebe sowie Nahversorger. Das wirkt wie ein regionales Konjunkturpaket,“ so WKOÖ Präsidentin und Wirtschaftsbund Landesobfrau Doris Hummer.

Wirtschaft in der Region
WIR
NAH VERSORGER
Wir schätzen unsere Nahversorger.
Sie schaffen Arbeitsplätze und sichern Lebensqualität.
INNOVATION | NETZWERK | UNTERNEHMERGEIST
WIRTSCHAFTSBUND OBERÖSTERREICH

Heizung • Sanitär • Energietechnik • Lüftung • Klima • Badewasser

ÖKOENERGIE
GREIF
Gesellschaft m. b. H

Planungsbüro für haustechnische Anlagen

Kremsmüllerstraße 22 4641 Steinhaus Tel+43(0)7242/67921 Fax +43(0)7242/67921-15 E-Mail office@greif-haustechnik.com

Jagawirt
Wirtshaus & Bar

Peter Wiesner
A-4641 Steinhaus, Hauptstraße 4
e-mail: wiesner@jagawirt.co.at
Fragen, Reservierung und Bestellung:
Tel. 0664/1326760 oder 27169

Christoph
POINTINGER GmbH KFZ-Fachbetrieb
Karosserie Spenglerei & Lackierung – KFZ-Service & Handel

www.auto-pointinger.at

Pointstraße 16, 4641 Steinhaus
Telefon: 0699/101 89 500, E-Mail: christoph.pointinger@gmx.at

Der Seniorenbund gratuliert herzlichst zum Geburtstag!

Maria Steininger
zum 80.Geb. (11.9.)

Franz Winter
zum 85. Geb. (15.9.)

Theresia Reder
zum 83. Geb. (8.10.)

Maria Muckenhuber
zum 90.Geb. (9.10.)

Vera Lang
zum 85. Geb. (14.10.)

Theresia Schierl
zum 93. Geb. (21.10.)

Karl Reder
zum 85. Geb. (25.10)

Karoline Wiener
zum 85. Geb. (30.10)

Johann Karlsberger
zum 87. Geb. (21.11.)

Alois Kaufmann
zum 81. Geb. (24.11.)

Karl Aichinger
zum 92. Geb. (8.12.)

Erna Ettinger
zum 82.Geb. (11.12.)

Barbara Hieslmair
zum 80. Geb. (11.12.)

Josef Schedlberger
zum 83. Geb. (13.12.)

Johann Steininger
zum 86.Geb. (13,12,)

Alois Dürnberger
zum 81.Geb. (18.12.)

Katharina Ebner
zum 94. Geb. (20.12.)

Franz Wiesner
zum 84. Geb. (27.12.)

Maria Stinglmair
zum 90. Geb. (29.12.)

Markus SCHÖNMAIR
Platten- und Fliesenleger
TEL 0699 / 190 60 179
WEB www.schoenmair.at

Punschstand in den Siedlungen von Steinhaus

Der ÖAAB Steinhaus und WB Steinhaus laden erstmalig zum gemeinsamen Punschstand in die Siedlungen von Steinhaus herzlich ein. ÖAAB Obmann Hannes Kriener und WB Obmann Andreas Plachy: "Wir wollen das Gemeinsame hervorheben bei einem gemütlichen Punsch, Glühwein oder Kinderpunsch und Keksen sowie Leberkäsesemmerl bzw. ein paar Würstl." Der Erlös aus den Punschständen kommt einem guten Zweck in Steinhaus zugute. Wir haben geplant der "Spiegelgruppe", die in die Räumlichkeiten der prov. Krabbelgruppe umgezogen ist, zu unterstützen.

Ein weiterer Vorteil bei den Punschständen in den Siedlungen ist natürlich, dass die Anwohner in den Siedlungen ein oder auch mehr Punschgetränke konsumieren können ohne mit der Frage "Wer fährt mit dem Auto?" in Konflikt zu kommen. Es sind alle Gäste herzlich willkommen.

Wir bieten einen gemütlichen Abend, mit Freunden, Nachbarn bei einem Glas Glühwein oder Punsch und eine Einstimmung auf die kommende Weihnachtszeit.

TINA HIPFL
sports
FITNESS POLE
Seit November NEU in STEINHAUS
POLEDANCE & POLEFITNESS STUDIO

KURSE
Poledance & Pole Kids
Power Workout & Kids Workout
Pole Workout
Fit&Flexy
Belly Fit
FitYoga

ANGEBOTE
KEINE BINDUNG
GRATIS PROBETRAINING
MONATS-CARD
JEDERZEIT EINSTEIGEN MÖGLICH
10er CARD WORKOUT´S
10er CARD POLEDANCE

www.tinahipfl.at | Kremsmüllerstraße 18 | 4641 Steinhaus | office@tinahipfl.at | Tel. 0699 19830210

Weihnachten im Schuhkarton

Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ wurde auch heuer wieder mit großer Bereitschaft zum Helfen durchgeführt. Ein großer Berg an Schuhschachteln, liebevoll gefüllt mit Hygieneartikeln, Schulmaterialien, Süßigkeiten oder einem Kuscheltier, konnte den Verantwortlichen dieser Hilfsaktion für bedürftige Kinder übergeben werden. Ein herzliches Danke allen Eltern, die sich daran beteiligt haben.

Wandertag der 3. Klasse

Trotz Nebel und kühlem Herbstwetter marschierte die 3. Klasse zielstrebig am Aiterbach entlang in Richtung Tierpark Wels. Es wurde geplaudert und gesungen, zahlreiche Pflanzen wurden bestimmt und so manches Tier am Wegrand beobachtet. Als wir den Tierpark erreichten, brach auch die Sonne aus dem Nebelhimmel hervor und wärmte die Kinder bei der wohlverdienten Jause. Danach wurden die Tiergehege erkundet und natürlich die Spielgeräte in Beschlag genommen. Für den Heimweg war ein Bus geordert und müde aber zufrieden erreichten alle wieder die Schule.

Kapplasteine an die Erstklässler gespendet!

Der Rotary Club Wels überreichte den beiden ersten Klassen der VS Steinhaus heuer am Schulanfang je eine große Kiste Kapplasteine. Auch ein entsprechender Teppich wurde dazu geliefert. Die Freude der Kinder war groß und viele tolle Bauwerke wurden bereits mit Eifer und kreativen Ideen gebaut.

Lass dein Licht leuchten

Am So. 2. Dezember konnte die Obfrau des Steinhauser Singkreises mit dem Kinderchor, Katharina Hubauer wieder viele Besucher zum traditionellen Adventkonzert in der Pfarrkirche Steinhaus begrüßen. Der Schwung des Singkreises unter der Leitung von Sabine Lanzerstorfer war für die Besucher des Adventkonzertes sowie für alle Sängerinnen und Sänger ein wunderschönes Erlebnis.
Das Publikum war sichtlich begeistert und konnte mit den besinnlichen Lieder in Weihnachtsstimmung versetzt werden. Aber auch schwungvolle, moderne Lieder gab der Singkreis zum Besten. Auch der Nachwuchs darf natürlich nicht fehlen. Der Kinderchor konnte mit ihrer gespielten Weihnachtsgeschichte und bekannten Liedern die Besucher des Konzertes verzaubern.
Die solistischen Darbietungen waren die Höhepunkte des Konzertes gesunden von Aleksandra Winiarska-Bernakiewicz, Sabine Lanzerstorfer, Stefan Ziegelbäck, Michaela Schedlberger, Susanna Roth und Anne Bardino. Begleitet wurde der Singkreis von Kurt Keferböck am Saxofon, Stefan Ziegelbäck am Klavier, Susi Bernakiewicz am Bass, Ania Bernakiewicz am Schlagzeug, Susanna Roth auf der Querflöte sowie Alexandra Winiarska- Bernakiewicz an der Gitarre.

Im Anschluss an das Adventkonzert lud die Landjugend Steinhaus zum Punschstand vor der Volksschule Steinhaus ein.

Der Singkreis bedankt sich besonders bei Sr. Bernadette für die Benützung der Pfarrkirche. Im Namen des gesamten Chores wünscht der Singkreis schon jetzt ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Herbstkonzert

Zum traditionellen Herbstkonzert lud der Musikverein Steinhaus am 19. November 2017 im Turnsaal der Volksschule Steinhaus ein. Kapellmeister David Hillinger hatte sich dafür ein sehr abwechslungsreiches Programm einfallen lassen, dass sowohl eine Polka, einen Marsch aber auch moderne Stücke beinhaltete. Beim Konzert konnten wir zahlreiche Besucher, darunter die Ehrengäste sowie unsere Ehrenmitglieder begrüßen.

Den zweiten Teil des Konzertes eröffneten unsere Jungmusiker, die Musicusse. Bei unserem Jugendorchester musizieren derzeit 18 Kinder und Jugendliche.

Durch das Programm führten in bewährter Tradition unsere Marketenderinnen Katrin Zauner, Martina Zwidl, Katharina Hubauer und Sarah Roth.

Zur erfolgreichen Ablegung des Jungmusikerleistungsabzeichens in Bronze konnten wir Michaela Schedlberger auf der Querflöte, Maximilian Kraus am Saxophon und Aaron Hüwer auf der Tuba (mit Auszeichnung) gratulieren. Nicole Wiener und Theresa Schedlberger, beide auf der Klarinette, haben das Abzeichen in Silber erfolgreich abgelegt.

Im Rahmen des diesjährigen Herbstkonzertes wurden auch langjährige Musikerinnen und Musiker geehrt.

Ehrungen:

Die silberne Verdienstmedaille für 25 Jahre aktive Musikerin erhielt Adelheid Hönemann und Alexandra Schedlberger. Albert Rathner und Franz Zauner erhielten die Verdienstmedaille in Gold für über 35 Jahre aktive Musiker. Das Ehrenzeichen in Silber für über 40 Jahre aktiver Musiker wurde an Hermann Ecker verliehen. Für über 25 Jahre Kassier des Musikvereines erhielt Albert Schedlberger das Ehrenzeichen in Gold. Das Verdienstkreuz in Gold, die höchste Auszeichnung des Blasmusikverbandes wurde an Franz Brunthaller verliehen. Diese wurde ihm für seine jahrelange Tätigkeit beim Musikverein Steinhaus (Vorstand, Kapellmeister, 55 Jahre aktiver Musiker, etc.) überreicht. Seine aktive Musikerzeit hat er im Sommer leider beendet. An dieser Stelle möchten wir allen Ausgezeichneten nochmal recht herzlich gratulieren.

Jungschar Steinhaus

Bald ist Weihnachten und das Krippenspiel rückt immer näher. Auch die Sternsinger Aktion muss schon geplant werden. Nach den Proben werden die Jungscharstunden immer mit den verschiedensten Spielen, die wir teilweise bei unserer Weiterbildung im Sommer gelernt hatten, beendet. Neue Gesichter, die sich an unserer Gruppe anschließen wollen, sind immer herzlich willkomen.

Theresa und Nicole

Gratulation zum 80. Geburtstag

Die ÖVP Steinhaus, die ÖVP Frauen, die Goldhauben, die Senioren und die Pfarre Steinhaus gratulieren Fr. Barbara Hieslmair zum 80. Geburtag recht herzlich.

Foto v.l. Johann Hieslmair, Sr. Bernadette, Theresia Höblinger, Jubilarin Barbara Hieslmair, Maria Kriener, Heidi Blaimschein, Reinhard Reiter, Gerti Zwidl, Irene Fischereder, Annekathrein Martin.

Moarschaft Stockschützen neue Ortsmeister im Stöbeln

Die Stoahauser Stöbler veranstalteten am 26.8.2017 die 14. Landesmeisterschaft und am 27.8.2017 die 17. Ortsmeisterschaft im Stöbeln. Bei der Ortsmeisterschaft gingen 34 Moarschaften an den Start um den begehrten Titel des Ortsmeisters zu erlangen.
Gewonnen hat dieses spannenden Bewerb die Moarschaft Stockschützen und wurde somit Ortsmeister 2017. Den dritten Platz erreichte die Moarschaft FF Traunleiten vor der Moarschaft Stoahauser Stöbler Hasn´n. Unter den weiteren Finalisten erreichten die Moarschaft Stoahauser Stöbler den 5. Platz, die Moarschaft Profis vom Land den 6. Platz, die Moarschaft Killermaschinen den 7. Platz und die Moarschaft 2BHÖY2, den 8. Platz. Die Moarschaft Black Panthers erreichte den 15. Platz.
Bei den Damenmoarschaften wurde die Moarschaft Stoahauser Stöbler Has´n die beste Moarschaft (4. Platz) vor der Moarschaft Power Ladies (20. Platz) den Zuckerpuppen (32. Platz) und den SCHAUX.dirndln (34. Platz).
Beim Publikumsquizz -"Wer wird Ortsmeister 2017?" gewann Elisabeth Gründlinger den 1. Preis bzw. das tolle Fahrrad (gespendet von Fa. Bikes in Marchtrenk).
Der Obmann Franz Ries bedankte sich bei seinen fleißigen Helferinnen, bei allen Teilnehmern für den fairen und disziplinierten Wettkampf sowie bei allen Unterstützern und Preisspendern der Landes- und Ortsmeisterschaft 2017 .

Schützenkönig `17:Walter Fuchs

Bereits zum 36. Mal lud der Steinhauser Schützenverein zum Königskettenschießen ein, welches von 03. - 4. November 2017 auf den elektronischen Schießständen im Schützenheim ausgetragen wurde. Es werden je 10 Schuss elektr. ausgewertet. Walter Fuchs traf dabei heuer 2x 92 Punkte (von 100 möglichen Punkten) und gewann damit das Königskettenschießen 2017. Zweiter wurde Günter Wiener mit 1x 92 Punkten, vor Andreas Greif mit 1x 89 Punkten und Reinhard Reiter mit 1x 88 Punkten.
Neu beim Königskettenschießen wurde heuer erstmals eine Jugendwertung durchgeführt, die sehr gut angenommen wurde (geschossen wurde mit aufgelegtem Gewehr). Gewonnen hat in der Jugendwertung Stefan Kienesberger mit 97 Punkten vor David Fink mit 96 Punkten und Daniel Kienesberger mit 2x 93 Punkten.
Die Vereinswertung hat die Union – Sektion Fußball gewonnen mit 59 Teilnehmern vor der Union Sektion Tennis mit 36 Teilnehmern Der 3. Platz ging an die FF Steinhaus mit 35 Teilnehmern.
Außerdem wurde ein Keilerbewerb durchgeführt. Dabei erreichte am Freitag (3x 30 Punkte) und am Samstag (1x 30 Punkte) Werner Fink den 1. Preis.
Der Schützenverein mit Oberschützenmeister Marco Lang bedankt sich für die rege Teilnahme am Königskettenschießen.

UNION Kremsmüller Steinhaus Nachwuchs

Am Freitag, 01. Dezember feierte unser Nachwuchs eine kleine aber feine Weihnachtsfeier beim Gasthof Hofwirt in Steinhaus.
Nachwuchsleiter Matthias Pfob eröffnete die Feier mit ein paar Grußworten und bedankte sich zugleich bei den Eltern, Sponsoren & Funktionären für das Kommen. Um ca 19:00 Uhr truddelte auch das Christkind ein, dass den rund 45 Kindern ihre Geschenke brachte.

In diesem Sinne wünschen wir allen Spieler/Spielerinnen, Funktionären, Sponsoren, Eltern und Trainer ein Frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018.

Erntedankfest

Erntedankfest und ein schöner Herbsttag, das gehört in Steinhaus seit vielen Jahren zusammen. So auch dieses Jahr am 24.9. Der Gottesdienst wurde mit einem Festzug begonnen. Angeführt von der Musikkapelle, der Landjugend mit der Erntekrone, der Goldhaubengruppe und den Kindergartenkindern mit ihren Kindergartenpädagoginnen und Betreuerinnen sowie mit Pater Michael und Sr. Bernadette und den vielen Besuchern führter der Weg vom Vorplatz des Gemeindehauses Nr. 15 zur Kirche.

Viele Kinder sowie viele Steinhauser kamen, um am Erntedankfest mitzufeiern. Nach dem feierlichen Gottesdienst begrüßte Klaus Lanzerstorfer die Gäste recht herzlich und eröffnete das Pfarrfest.
Die Sonnenstrahlen erwärmten den Dorfplatz bei der Pfarrkirche, damit das Pfarrfest mit einem Frühschoppen der Musikkapelle Steinhaus abgehalten werden konnte. Für die Kinder gab es eine optimale Betreuung durch unsere KindergärtnerInnen unter der Leitung von Lisa Obermayr, und Sarah Hanousek, die ebenfalls den Gästen vorgestellt wurden. Der Pfarrgemeinderat bedankt sich bei allen Vereinen und bei allen Besuchern.

Martinimarkt

Am Samstag, 11.11 und am Sonntag 12.11. lud die Theatergruppe Steinhaus zum Martinimarkt in den Theaterstadl. Dazu wurde wie jedes Jahr eine Kindertheateraufführung geboten.
Dieses Jahr mit dem Stück "Schneewittchen". Einstudiert und bearbeitet wurde das Stück von Susanne Leblhuber und Martina Fink.
Als Schneewittchen bezauberte Kraus Amadea, die böse Königin Lindenbauer Sophie, der Jäger, die Zwerge und Tiere des Waldes Egelseer Tina, Egelseer Daniela, Fink Marlene, Fink Kristin, Wiener Leonie und Tobias, Schierl Theresa und Anna, Kriener Simon und Helena, Haidecker Lena und Sophie, Pöckl Katja, der sprechende Spiegel war Fink Elena.
Musikalisch untermalen wurden die Aufführungen von den Musicussen Kraus Simon, Schedlberger Michaela, David und Elena Fink. Gestricktes, Genähtes, Basteleien, wunderschöne Holzarbeiten, Zirbenflocken und Zirbenkissen, Geschenke aus Zirbenholz, Gestecke, Kekse und Kletzenbrot wurden bei den Standeln angeboten. Die Kinder hatten ihren Spaß bei einer Kutschenfahrt.

Kirchenkonzert Heavy Brass Connection

Die Heavy Brass Connection lud am 10.12.2017 zum Kirchenkonzert in die Pfarrkirche Steinhaus ein. Das Interesse der musikbegeisteren Bevölkerung aus Steinhaus und Umgebung war enorm. Wie bereits eine Woche zuvor beim Singkreiskonzert war die Kirche wieder bis zum letzten Platz gefüllt. Zu Recht, muss man sagen, boten die neun jungen Musiker aus den Bezirken Wels-Land und Umgebung mit ihren Brass-Klängen doch Musik vom feinsten und begeisterten damit das Publikum.
HBC sagt Danke für den tollen Besuch und bei Sr. Bernadette für die Benützung der Pfarrkirche Steinhaus.

Im Anschluss an das Kirchenkonzert lud die Steinhauser Volkstanzgruppe zum Punsch im Schulhof ein.

Mehr Info auf der Homepage:
http://www.heavybrassconnection.at/

Wallner Thomas und Maria
Hudernwirt

4641 Steinhaus, Taxlbergstraße 27
Tel. 07242/27504

HOFWIRT
Grabner
Genuss & Gemütlichkeit

Grabner Christian, Schlossstraße 12, 4641 Steinhaus bei Wels
T: 07242/27248 M: office@hofwirt-grabner.at HP: www.hofwirt-grabner.at

Öffnungszeiten:
Mo. und Mi. geschlossen
Di. und Do. 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Fr. 08:00 - 18.00 Uhr
Sa. 08:00 - 12:00 Uhr
Nach Voranmeldung auch außerhalb der Geschäftszeiten!

Gabriele Krenslehner
Dorfstylistin

Hauptstraße 5
4641 Steinhaus
dorfstylistin@gmail.com

Tel. 07242/27029
Mobil: 0664/7641486

Karlhuber
KACHELÖFEN MIT IDEE

Hafnermeister MICHAEL KARLHUBER
Viessmannstraße 2, A-4641 Steinhaus
Mobil: +43 (0) 664/211 29 96
Telefon/Fax: +43 (0) 72 42/21 09 96
E-Mail: office@karlhuber-kachelofen.at
Web: www.karlhuber-kachelofen.at

Impressum:
Eigentümer, Herausgeber: ÖVP Steinhaus
Druck: BrillingerDruck 4641 Steinhaus
Erscheinungsort: 4641 Steinhaus
Redaktion: Reinhard Reiter, 4641 Steinhaus, Eiselsbergstraße 10
Tel. 0650/4468482 e-mail: office@steinhaus.ooevp.at

oövp Steinhaus